



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung ländlicher Räume. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete im Rahmen des NRW-Programms Ländlicher Raum 2014-2020



Die **LEADER-Region Oberberg: 1000 Dörfer – eine Zukunft** befindet sich im Süden Nordrhein-Westfalens und umfasst das zentrale und südliche Gebiet des Oberbergischen Kreises. Sie setzt sich aus den ländlich geprägten Teilen der Kreisstadt Gummersbach, den Städten Bergneustadt, Waldbröl und Wiehl sowie den Gemeinden Engelskirchen, Lindlar, Morsbach, Nümbrecht und Reichshof zusammen.

Weitere Informationen zur Region finden Sie unter [www.1000-doefer.de](http://www.1000-doefer.de) .

Nach erfolgreicher Bewerbung für die laufende EU-Förderperiode schreibt der Verein Kulturlandschaftsverband Oberberg e.V. als Lokale Aktionsgruppe für die Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie zum nächstmöglichen Zeitpunkt die

### **Besetzung des Regionalmanagements**

aus.

Die Besetzung des Regionalmanagements ist zeitlich an den Förderzeitraum (2014-2020) gebunden. Die Einstellung erfolgt zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Die Stellen sind voraussichtlich bis 31.12.2022 mit einer Verlängerungsoption bis 2023 befristet. Die Besetzung erfolgt vorbehaltlich möglicher Anpassungen hinsichtlich der Förderbedingungen des Landes und der EU, da zum jetzigen Zeitpunkt nicht alle Rahmenbedingungen für das LEADER-Programm bekannt sind.

Das Regionalmanagement ist mit mindestens 1,5 Stellen zu besetzen. Es sind daher Bewerbungen für Voll- oder Teilzeit möglich. Über die endgültige Zusammensetzung der Stellenanteile wird nach Auswertung der Bewerbungsunterlagen entschieden. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den Tarifvertrag der Länder (TV-L).

Sitz des Vereins und des Regionalmanagements ist 51588 Nümbrecht.

#### **Ausbildungsprofil:**

- einschlägiges abgeschlossenes Fach-/Hochschulstudium in Geografie, Regionalentwicklung oder verwandten Fachgebieten und/oder Abschluss einer entsprechenden Ausbildung

#### **Aufgabenschwerpunkte:**

- Begleitung und Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie für die LEADER-Region
- Aufbau und eigenverantwortliche Führung des Regionalmanagements



- Unterstützung und Beratung des Vereins sowie Durchführung der Gremienarbeit
- Beratung und Unterstützung von Projektträgern bei der Entwicklung, Beantragung und Umsetzung sowie Abrechnung von Projekten
- Einbringung von Impulsen für Projekte, sowie Entwicklung und Umsetzung eigener Projekte
- Initiierung, Begleitung und Moderation von Veranstaltungen
- Evaluierung und Monitoring der Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie
- Vernetzung relevanter Akteure sowie Austausch mit anderen LEADER-Regionen
- Enge Abstimmung mit Fach- und Förderstellen (Kreis, Kommunen, Bezirksregierung, Land, Bund und EU)
- Akquise von Fördermitteln aus unterschiedlichsten Programmen
- Öffentlichkeits- und Pressearbeit

Eine abschließende Aufgabendefinition bleibt vorbehalten.

### **Wir erwarten:**

- Erfahrungen in Projektentwicklung und Projektmanagement
- Ausgeprägte Sozialkompetenz, kommunikatives Geschick, organisatorische Fähigkeiten sowie freundliches, sicheres und selbstbewusstes Auftreten
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- Eigenverantwortliches und zielorientiertes Arbeiten
- Hohe Motivation sowie überdurchschnittliches Engagement und Flexibilität
- Regionale Vernetzung und gute Kenntnisse der Region, ihrer Akteure, der Strukturen und der Verwaltungslandschaft
- Kenntnisse in den aktuellen Themenschwerpunkten des ländlichen Raumes, insbesondere der Dorf- und der Kulturlandschaftsentwicklung
- Kenntnisse in Vergabe- und Förderrecht



- Bereitschaft zur Wahrnehmung von Terminen auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten
- Gute EDV-Kenntnisse
- Eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den privaten PKW für dienstliche Zwecke gegen Wegstreckenentschädigung zu nutzen.

Berufserfahrung ist von Vorteil.

Wir bieten Ihnen ein interessantes, vielfältiges und anspruchsvolles Arbeitsumfeld. Es besteht die Möglichkeit, mit flexiblen Arbeitszeiten kreativ und eigenständig sowie in Kooperation mit den Akteurinnen und Akteuren vor Ort tätig zu werden.

Im Rahmen der beruflichen Frauenförderung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ebenso sind Bewerbungen von schwerbehinderten Bewerberinnen und Bewerbern erwünscht. Diese werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt; dies gilt insbesondere für Frauen mit Behinderung.

Für weitere Informationen steht Ihnen die zuständige Ansprechpartnerin beim Oberbergischen Kreis, der den Verein organisatorisch unterstützt, Frau Kerstin Gipperich, (Telefon 02261 88-6832, [kerstin.gipperich@obk.de](mailto:kerstin.gipperich@obk.de)), zur Verfügung.

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (u. a. Lebenslauf, Qualifikationsnachweise) und Ihre Gehaltsvorstellung elektronisch oder in Papierform bis spätestens 14.02.2016 an den Oberbergischen Kreis:

**Oberbergischer Kreis  
-Der Landrat-  
Kreis- und Regionalentwicklung  
Frau Kerstin Gipperich  
Moltkestraße 42  
51643 Gummersbach  
Telefon 02261 88-6832  
E-Mail: [kerstin.gipperich@obk.de](mailto:kerstin.gipperich@obk.de)**